



Lesbarer Brief Christi

Die Vorfreude auf ein besonderes Ereignis war den Gottesdienstteilnehmern aus der Gemeinde Duisburg-West sowie alle Gäste anzusehen: Im Gottesdienst am 29. Mai 2016 sollten unsere Glaubensgeschwister Susanne und Hirte i. R. Dieter Pauk den Segen zu ihrer Silbernen Hochzeit empfangen.

Im Kreise ihrer Familie und der Festgemeinde erlebte das Jubelpaar zuvor den Gottesdienst, der unter dem Bibelwort aus Apostelgeschichte 5, 42 stand: "Sie hörten nicht auf, alle Tage im Tempel und hier und dort in den Häusern zu lehren und zu predigen das Evangelium von Jesus Christus."

In seinem Dienen ging Bischof Manfred Bruns auf das Lied des Chores "Eine kleine Leuchte gab mir Jesus in die Hand" ein. Er rief dazu auf, diese Leuchte - den Glauben - nicht unter einen Scheffel zu stellen, sondern ihn hochzuhalten auf unseren Lebens- und Glaubensweg. Damit die Menschen im Glauben stark bleiben, benötigen Sie aus dem Gottesdienst das Wort Gottes.

Der Heilige Geist, der in einem Gottesdienst wirkt, möchte die Gemeinde im Glauben fortentwickeln. Das, was der Geist Gottes wirkt und schafft, wollen wir mit nach Hause nehmen in den Alltag, uns damit beschäftigen und danach tun. Wir wollen ein lesbarer Brief Christi sein!

Gemeinsamer Segen

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls empfing das Hochzeitspaar für den gemeinsamen Weg das Wort aus Psalm 115,14.15: "Der HERR segne euch je mehr und mehr, euch und eure Kinder! Ihr seid die Gesegneten des HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat."

Bischof Manfred Bruns hieß das Silberhochzeitspaar am Altar herzlich willkommen. Der Herr segne euch an eurem Hochzeitsjubiläum neu, dass der Heilige Geist euch lenkt und leitet. Dass ihr wahres Glück weiterhin in der Zukunft habt - als Ehepaar und als Familie. Der Herr will euch heute reich machen für die Zukunft, weil ihr gemeinsam um den Segen bittet, betet und ihr das Evangelium verkündet.

Nach dem Gottesdienst hatten alle Gottesdienstteilnehmer noch Gelegenheit, dem Hochzeitspaar zu gratulieren.

29. Mai 2016

Text: René Scholz

Fotos: Raimund Winzen

